



Voll ausgelastete Kindertagesstätten führen zur Gründung der Betreuten Grundschule



- In immer mehr Familien sind beide Elternteile berufstätig.
- Im Sommer 2006 waren nachmittags zu betreuende Grundschüler/-innen in dem Hort der drei Kindertagesstätten (KiTas) untergebracht.
- Diese Schulkinder sollen zur Entlastung der KiTas eine eigene Betreuung bekommen.
- An den vorliegenden Hortkinderzahlen ist erkennbar, dass die Anzahl der zu betreuenden Schulkinder weiter ansteigen wird.
- In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Waldsolms und der Grundschulleitung wird mit dem Förderverein der Lotte-Eckert-Schule als Träger die Betreute Grundschule gegründet. Eine Finanzierung wird ausgearbeitet und sichergestellt. Personal wird gesucht und gefunden. Eine Schulklasse in der Lotte-Eckert-Schule wird renoviert und mit dem Nötigsten ausgestattet.
- Im Februar 2007 eröffnet die Betreute Grundschule.

Das Problem: Schulkinder sind nach der Schule ohne Betreuung

November 2007



Die Betreute Grundschule schließt die Lücke zwischen Schule und Beruf



- Es werden Grundschul Kinder vor und nach der Schule betreut.
- Bis auf vier Wochen Betriebsferien (drei Wochen in den Sommerferien, eine Woche in den Weihnachtsferien) hat die Betreute Grundschule geöffnet.
- Auch während der Ferien und an Brückentagen ist geöffnet. Voraussetzung: An diesem Tag müssen mindestens fünf Kinder angemeldet sein.

Vorteile / Nutzen:

- Berufstätige sind im Alltag entlastet
- Lücken (Berufstätige haben max. 30 Tage Urlaub p.a. / Schulen machen 60 Tage Ferien p.a.) werden geschlossen



Hausaufgaben, Spielen, Basteln, ... die Mischung macht's.



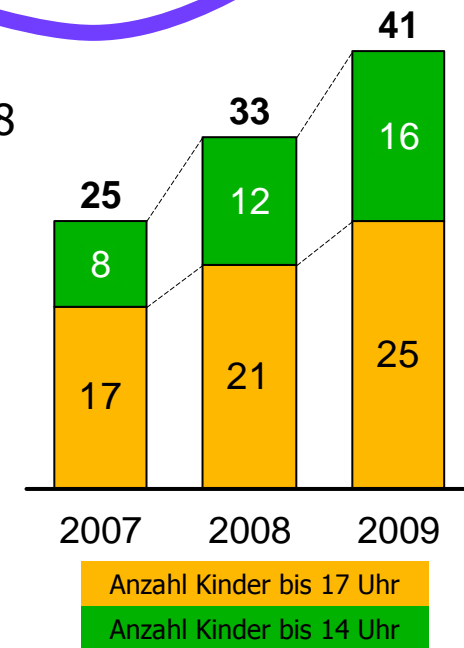
- Die Kinder machen unter Aufsicht Hausaufgaben. Die Betreuer stehen den Kindern hier helfend, aber nicht verantwortlich zur Seite. Die Verantwortung, dass die Hausaufgaben gemacht werden, tragen die Eltern.
- Die Kinder schließen Freundschaften, erfahren aber auch Konflikte. Dazu gehört auch eigene Grenzen erkennen und ertragen lernen.
- Hier kann mit Spaß und Ausdauer gespielt werden
- Es gilt die Umwelt zu erforschen und sich mit ihr auseinander zu setzen
- Die Kinder können zusammen spielen. Zu diesem Zweck stehen Gesellschaftsspiele und der Schulhof mit Bolzplatz, Tischtennisplatten und fest installierten Spielgeräten zur Verfügung.
- Wenn die Kinder alleine spielen möchten, sind verschiedene Materialien vorhanden, es kann gebastelt und gemalt werden.
- Die Kinder erhalten ein warmes Mittagessen.



Die Betreute Grundschule in Zahlen



- Gestartet im Februar 2007 mit 6 Kindern, sind es im November 2007 25 Kinder, nach den Sommerferien 2008 wird die Zahl über 30 steigen.
- Zwei festangestellte Betreuerinnen (einschl. Berufserfahrung) arbeiten auf Teilzeitbasis, eine Betreuerin auf Stundenbasis, drei Mitglieder des Fördervereins übernehmen ehrenamtlich das Management (Personal, Budget, Weiterentwicklung)
- Das Vertragsmodell ist bedarfsorientiert:
 - Betreuung bis 14 Uhr oder 17 Uhr
 - von 1 Tag bis 5 Tage pro Woche
 - Optional gibt es eine Zehnerkarte, ansonsten monatl. Abrechnung





Die Betreute Grundschule macht auch während der Ferien Spaß!



- Während der Schulferien gibt es ein abwechslungsreiches Programm, z. B. in den Osterferien 2007:
 - 1. Woche: Osterbastelwerkstatt.
 - 2. Woche: Experimente rund ums Wasser.
- Sommerferien 2007:
 - 1. Woche: Entdeckungsreise „Wir entdecken die Natur“ (z.B. Ausflug in die Naturschutzakademie Wetzlar)
 - 2. Woche: „Ritterzeit“, mit Ausflug ins Braunfelser Schloß.
 - 3. Woche: „Kinderolympiade“ (Sport)
- Herbstferien 2007:
 - Rund um „Das kleine Gespenst“ (nach Ottfried Preussler) mit Besuch der Phantastischen Bibliothek in Wetzlar

Diese Programme sind allen (!) Kindern im Grundschulalter in Waldsolms zugänglich. Der Andrang ist inzwischen so groß, dass in den Herbstferien 2007 leider nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden konnten.



Die Einnahmen und Ausgaben sind ausgeglichen



Einnahmen und Ausgaben	2007	2008
Personalkosten	91 %	92 %
Bastelmaterial, Spielwaren	2 %	3 %
Lebensmittel, Getränke, Telefon etc.	7 %	5 %
Zuschuss Lahn-Dill-Kreis	18 %	14 %
Zuschuss Gemeinde	31 %	30 %
Elternentgelte	38 %	54 %
Sonstige Einnahmen, Spenden	13 %	2 %
Einnahmen bzw. Ausgaben	Ca. 40.000 Euro	Ca. 54.000 Euro

November 2007

Finanziert aus Eigenmitteln